

sonsten mehr nothdürfftige dinge vorfallen/ in diesen 3. Kammern wol verrichten/ also daß man kein besonder Gewr derentwegen anmachen / vnd viel Kohlen verbrennen dörffe. Vnd weiters/ so dieser Ofen auff als lerstärckste treiben vnd schmelzen solle/ so muß man ein langen Windfang oder Canal vnten an das Lufftloch/ da das Register an ist/ accommodiren / auff daß das feur seine Lufft auß der weite vnd ferne her zuholen gezwungen sey. Dann je ferner das Feuer seine Lufft muß holen/vnd je höher es auch spielen muß / ehe es einen Ausgang oder Lufft wieder findet/ je stärker es schmelzen vnd his geben kan : Derentwegen vnten der lange Windfang / vnd oben die hohe Köhren von nöthen. Vnd so man ein gelegene Kammer hat/ in welcher neben dessen Schornstein noch ein anderer von vnten her auff gehet/so kan man den Ofen vnter den ober Schornstein setzen / vnd ein Loch durch die Mauer brechen / ein Register daran accommodiren / dardurch das Feuer seine Lufft auß der tieffe des Neben-schornsteins holen müsse/ also darff man keines besonderu Windfangs/vnd thut man nur in der vnter Kammern eine Thür oder Fenster auff / auff daß die Lufft in den Schornstein gehen möge / so zieht das Feuer den Wind auß dem Neben-schornstein also kräftig zu sich/daß sich darob höchlich zuverwundern ist/ vnd ihme kein Balg gleich thut/ also/daß auch der Ofen/ so er nicht von Feuer-beständiger Erden gemacht were/dahin schmelzen würde / wie dan offermals die beste Tiegel / so dieselbe lang in dem grossen Feuer stehen/ nicht bestehen/sondern zusammen fallen vnd schmelzen/ derentwegen das Register ordiniret / auff daß man das Feuer damit regieren/ vnd so viel

